

ABOUT THE BEES

- aus Bienenlena's Imkerinnen-Alltag -



Teil 5: Bienen-Ausbildung

Vor einiger Zeit bin ich in die wunderbare Welt der Bienen eingetaucht. Bienen sind faszinierende Tiere, die ein wichtiger Bestandteil unserer Umwelt sind.

Im Sommer durchläuft eine Honigbiene verschiedene Ausbildungsphasen. Zunächst darf sie Arbeiten im Bienenstock verrichten und sich um die Brutwaben kümmern, den Bienenstock reinigen und Nektar und Pollen abnehmen und in den Waben verarbeiten. Auch die Waben, die so faszinierend aussehen, stellen die Bienen selbst her.



Nach einer kurzen Erkundungsphase der näheren Umgebung wird die Biene zur Wächterbiene ernannt und

beschützt den Bienenstock vor Angreifern. Ihr fragt euch gerade, wer es wagen kann, Bienen anzugreifen. Fremde Bienen, Wespen oder auch Kleintiere wie Mäuse versuchen in die Beute zu kommen, um an den leckeren Honig zu gelangen. Nach etwa 20 Tagen darf sie endlich in die große Welt hinaus, um Pollen, Nektar und Wasser zu sammeln. Wusstet ihr, dass Bienen miteinander kommunizieren können? Ihr könnt es kaum glauben, aber sie können den anderen Bienen sagen, wo es den besten Nektar in der Umgebung gibt. Wie das funktioniert, erfahrt ihr hier...



Durch die farbigen Beuten wissen Bienen immer, zu welchem Bienenschwarm sie gehören und zu welchem Flugloch sie fliegen müssen. Nur die Farbe Rot können sie nicht sehen.